

Rundbrief 2021 - 02

Informationen für Burgwedeler Mitglieder und Interessierte

1) ADFC Veranstaltungen im Februar nur online per Video Konferenz

Wegen Corona finden im Februar **keine Fahrradtouren** – auch keine Spontan-Touren - des ADFC Burgwedel statt. Aber natürlich darf jede(r) alleine fahren, laufen, wandern ...

2) Jahreshauptversammlung (JHV) des ADFC Burgwedel, Mo, 8. Februar 2021, 19.00

Die JHV 2021 findet **online** statt, also **per Video-Konferenz** im *Konferenzraum* (=Link) <https://jitsi.fem.tu-ilmenau.de/ADFCBurgwedel>.

Teilnehmen geht ganz einfach, kein Konto oder Passwort erforderlich, nur ein eigener Rechner (besser als Smartphone, weil größeres Display). Kamera und Mikrofon sollte er haben. Ihr geht mit Eurem üblichen Browser ins Internet, klickt auf den obigen Link (direkt oder nachdem Ihr ihn in den Browser kopiert habt) und schon seid Ihr im *Konferenzraum*.

Am besten vorher ausprobieren, der Raum ist offen, schaut Euch schon mal um.

Bei Fragen (auch zur Technik) wendet Euch gerne an Mitglieder des Vorstands.

Die Versammlung ist öffentlich. Abstimmen dürfen nur Mitglieder.

Die Tagesordnung findet Ihr [hier](#).

3) Dia-Vortrag Online: Radfahren an Oder und Neiße (8.2., 20.00)

Im Anschluss an die JHV halte ich (Steffen Timmann) ebenfalls online einen Dia-Vortrag über eine 8-tägige Fahrradtour von Stettin bis Görlitz, die ich 2020 mit meiner Frau unternommen habe. Der Vortrag wird ab 20.00 im gleichen Raum (siehe 2)) gehalten und dauert ca 75 Minuten. Vielleicht könnt Ihr Euren Rechner oder Laptop an den Fernseher anschließen, dann seht Ihr die Bilder größer.



4) Lastenrad Hannah 27 wieder einsatzbereit

„Unsere“ Hannah, also die Burgwedeler Hannah 27, wurde vor Weihnachten zur Inspektion nach Hannover gebracht. Inzwischen steht sie wieder bei *Denn's Biomarkt* in Großburgwedel und kann unter <https://www.hannah-lastenrad.de/> wie üblich gebucht werden.

5) Digitale Informationsveranstaltung des Regions ADFC, 19.2.21

Die *Mitgliederversammlung* des Regions ADFC entfällt dieses Jahr.

Dafür gibt es am 19.02.2021 eine digitale *Informationsveranstaltung*. Stattfinden wird sie auf <https://public.senfcall.de/adfcinfoveranstaltung>. Zutritt mit dem Kennwort *Region*.

Weitere Informationen demnächst auf den Webseiten von Region und ADFC Burgwedel.

6) Mobilitätsbilanz eines ADFC Mitglieds im ersten Corona-Jahr (2020)

Ein Mitglied unserer Ortsgruppe hat im letzten Jahr eine *Mobilitätsbilanz* erstellt. Ich fand sie informativ, spannend und unterhaltsam. Ich drucke sie hier (mit Erlaubnis) anonymisiert, gekürzt und leicht redaktionell bearbeitet ab:

Schon Weihnachten 2019 hatte ich die Nase voll, immer mit dem Auto zur Arbeit zu fahren (23km/ einf. Fahrt, wenn keine Baustelle...) Das Jahr begann mild:

Jan 2020 bereits 6x mit dem Rad zur Arbeit, kürzer als mit Auto, nur 21km/ einf. Fahrt.

Feb 2020 kalt, nass, stürmisch: nix Rad.

März 2020 traurig, wird wohl doch nichts mehr... und dann brach Corona herein:

Bis dahin 40x Autofahrt, alles in allem ca. 2.000 km, nur ca. 285 km Rad:

Dann mit dem 1. Lockdown radikale Umstellung auf Rad

*Seitdem noch weitere 3.000 km Auto bis Jahresende und weitere fast 8.000 km Rad macht insges. etwa **5.150 km Auto**, davon 109 Fahrten zur Arbeit*

***Bahnfahrten:** 500 km Öffi Nahverkehr insges. 10x einf. Fahrt 8x Beruf, 2x privat*

z.T. auch Straba/ S-Bahn, z.T. modal split (eine Fahrt per Rad, die andere mit Radmitnahme)

***Fahrrad** an 206 Tagen, ca. 5.600 km Fahrten zur Arbeit, ca. 200 km bloße "Einkaufsfahrten", ca. 2.400 km "Erholungsfahrten" oder "Tagesurlaub" z.T. Einkauf (Lebensmittel) integriert*

zu Fuß: eher wenig, deshalb NUR Spaziergänge am Wo-Ende erfasst, ca. 150 km

Fliegen: NULL. **Schiff:** NULL. **Bus:** NULL

Insgesamt 14.000 km, 1% Spaziergänge, 59 % Radverkehr, 37 % Autoverkehr, 4% Schiene

Ach ja: mit Rad lediglich 3x Platten, alle innerhalb von 2 Wo im August, alle auf dem gleichen asphaltierten, aber stark verschmutzten Wirtschaftsweg, immer morgens auf dem Weg zur Arbeit, kurz nach einer Bank, auf der in den Sommerferien Jugendliche gern gefeiert hatten... hab dann eine Weile Alternativroute genommen. 1x Sturz auf nassem Laub auf kombiniertem Geh- und Radweg innerorts. E-Bike kam mir entgegen, zu scharf gebremst beim Ausweichen nach rechts, Schürfwunden an linker Hand. Sonst alles heile.

Respekt, Respekt !

7) Tempo 30 in Burgwedel

Das Thema „Tempo 30 auf Burgwedeler Straßen“ wird uns noch lange beschäftigen. Viele Wohngebiete sind schon seit Jahren als Tempo-30-Zonen ausgewiesen (siehe Foto).

In aktuellen Diskussionen (auch in Leserbriefen) geht es um die Ortsdurchfahrten, die fast alle Kreis- oder Landesstraßen sind.

Nach StVO (Straßenverkehrsordnung) ist dort die Regelgeschwindigkeit 50 km/h, von der nur in begründeten Ausnahmefällen abgewichen werden kann.

Die StVO ist Bundessache und kann nur auf Bundesebene geändert werden.

Der Bundes-ADFC (und natürlich auch der ADFC BUW) hat dazu eine klare Meinung:

Das Europäische Parlament hatte sich 2011 aus Gründen der Verkehrssicherheit für Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit in Ortschaften ausgesprochen. Auch der Wissenschaftliche Beirat beim Bundesverkehrsministerium empfiehlt Tempo 30. Der ADFC fordert Tempo 30 innerorts seit vielen Jahren, unter anderem in seinem Verkehrspolitischen Programm:

Die wirkungsvollste Maßnahme zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist die Einführung einer innerörtlichen Regelgeschwindigkeit von 30 km/h.

Nur für Hauptverkehrsstraßen kann in begründeten Fällen eine höhere zulässige Höchstgeschwindigkeit festgelegt werden.

8) Radwege Benutzungspflicht (eine kleine Wiederholung kann nicht schaden)

Früher durfte man sich noch im geselligen Kreis treffen. Wenn man damals die Frage „Was ist ein Radweg?“ in die Runde warf, gab es mehr Meinungen als Anwesende. Ich nenne zwei davon:

Volksmund: Ein Radweg ist ein Weg, auf dem man mit dem Rad fahren kann.

Juristisch: Ein Radweg ist ein Weg, an dem eins der blauen Schilder 237, 240 oder 241 steht.



237



240



241



kein Radweg



darf benutzt werden

Jedenfalls **muss** ein Radfahrer nur dann den Weg benutzen, wenn der so ein blaues Schild hat. Wenn an dem Weg das weiße Schild (rechts) steht, dann **darf** man dort mit dem Rad fahren. Den Unterschied zwischen **müssen** und **dürfen** erkläre ich jetzt nicht.

9) Termine

Mo 8.2.	19.00	Videokonferenz JHV ADFC BUW
Frei 19.2.	18.00 (?)	Informationsveranstaltung des ADFC Region
Mi 7.4.	18.00	1. Abendtour des ADFC BUW
6.-26.6.21		Stadtradeln 2021
8.-10.10.		Tag der Niedersachsen in Hannover
15.-17.10.		Landesaktiventreffen in Springe

Alles Gute, und bleibt gesund
Euer ADFC Burgwedel

P.S. Abbestellen der Rundbriefe durch eine formlose Mail an adfc.burgwedel@gmail.com



Zurück zur Natur